



LEADER IN DER REGIONALEN ENTWICKLUNG

das Entwicklungsprogramm
LEADER+
in Vorarlberg



Regionalentwicklung
Vorarlberg

Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg

DER LÄNDLICHE RAUM VORARLBERG

ZIELE DES ENTWICKLUNGSPROGRAMMS LEADER+

Was ist LEADER+ ?

LEADER: *Liaison Entre Actions Development d'Economie Rurale*

frei übersetzt: Branchenübergreifende Initiativen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete

Ziel 1 – Wertschätzung stärken

Die Wertschätzung zur eigenen kulturellen und landwirtschaftlichen Umgebung ist Basis für die Weiterentwicklung gesellschaftlicher Strukturen und der Kulturlandschaft. Im LEADER+ Programm werden verstärkt Maßnahmen gesetzt, die dieses Bewusstsein in der Bevölkerung schärfen und so eine nachhaltige regionale Entwicklung bewirken.



Ziel 2 – Wertschöpfung erhöhen

Die kommerzielle, aber bewusste Nutzung der natürlichen und kulturellen Ressourcen ist nicht nur legitim, sondern eine Verpflichtung zur Erhaltung der Lebensqualität in der Region. Mit dem Programm wird bewusst zur Innovation und Höherqualifizierung ange-regt, die auf den natürlichen Ressourcen der Region basieren. Die wirtschaftliche Nutzung der Kulturlandschaft eröffnen dem Tourismus, dem Gewerbe und der Landwirtschaft neue Chancen. Damit werden neue Beschäftigungsmöglichkeiten geschaffen.



Ziel 3 – Image weiterentwickeln

Vorarlberg gilt im Ausland als kleines aber beispielgebendes Land. Der Umgang mit den natürlichen und kulturellen Ressourcen hat oft Vorbildcharakter. Dabei wird trotz der kleinen Wirtschaftsstrukturen ein sehr hohes Qualitätsniveau erreicht. Dieses Image soll die Ziele des LEADER+ Programms nach innen verankern und über die Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit nach außen vermitteln.

Ziel 4 – Kooperationen forcieren

Verstärkte und auf Dauer ausgerichtete Kooperationen sollen dazu beitragen, regionale Wertschöpfungsketten zu stärken, das kulturelle Erbe zu erhalten und weiter zu entwickeln. Die Position im Wettbewerb der Regionen wird ausgebaut.



DIE LEADER-THEMEN

LEADER-Thema 1 – „Begegnung mit Holz“

Holzverarbeitung als regionale Stärke. Die Nutzung des Rohstoffs Holz hat lange Tradition. Es ist ein prägender Bestandteil in der Kulturlandschaft Vorarlberger LEADER+ Regionen. „Begegnung mit Holz“ bringt die Bedeutung des Rohstoffs Holz ins Bewusstsein zurück. Die forstwirtschaftliche Nutzung des Waldes als Einkommensquelle – Durch innovative Nutzung und verstärkte Öffentlichkeitsarbeit wird sie ausgebaut.

LEADER-Thema 2 – „Lebensquell Wasser“

Qualitätsmerkmal Trinkwasser. Ob als Trinkwasser oder Energieträger – Wasser ist eine elementare Ressource und Stärke der Talschaften in Vorarlberg. Eine Reihe von Initiativen stärkt die Sensibilisierung für diesen lebenswichtigen Rohstoff. Wasser als ökologisches Qualitätsmerkmal – das stärkt den Tourismus und andere Wirtschaftszweige.

LEADER-Thema 3 – „Wege die verbinden“

Netzwerk Kulturlandschaft. Bauwerke, Landschaftselemente und Wege prägen das charakteristische Bild unserer Umgebung. Traditionen und Baudenkmäler sind Teil unserer Identität. Eine verbesserte touristische Nutzung garantiert Pflege und Weiterentwicklung der Natur- und Kulturlandschaft. Initiativgründungen befassen sich mit alten und neuen Verbindungswegen im übertragenen und tatsächlichen Sinne.

LEADER-Thema 4 – „Von mir zu dir“

Begegnungen. Das Wissen über das kulturelle Erbe muss aufbereitet werden. Deshalb sind Formen der Begegnung notwendig, um dieses Wissen zu verbreiten. Telekommunikation, Organisationen und Servicestrukturen stellen den Transfer von Informationen und Know-How sicher. Die Zusammenarbeit in den Talschaften wird gestärkt.

LEADER-Thema 5 – „kulinarische Heimat“

Regionale Wertschöpfung. Regionalspezifische Erzeugnisse waren schon in der Vergangenheit die Stärke der LEADER+ Regionen. Die Vermarktung dieser Spezialitäten wird fortgesetzt. Innovative Aktionen auf diesem Sektor werden weiterhin unterstützt. Die kulinarische Besonderheiten stärken das regionale Profil.

LEADER-Thema 6 – „InfraNet“

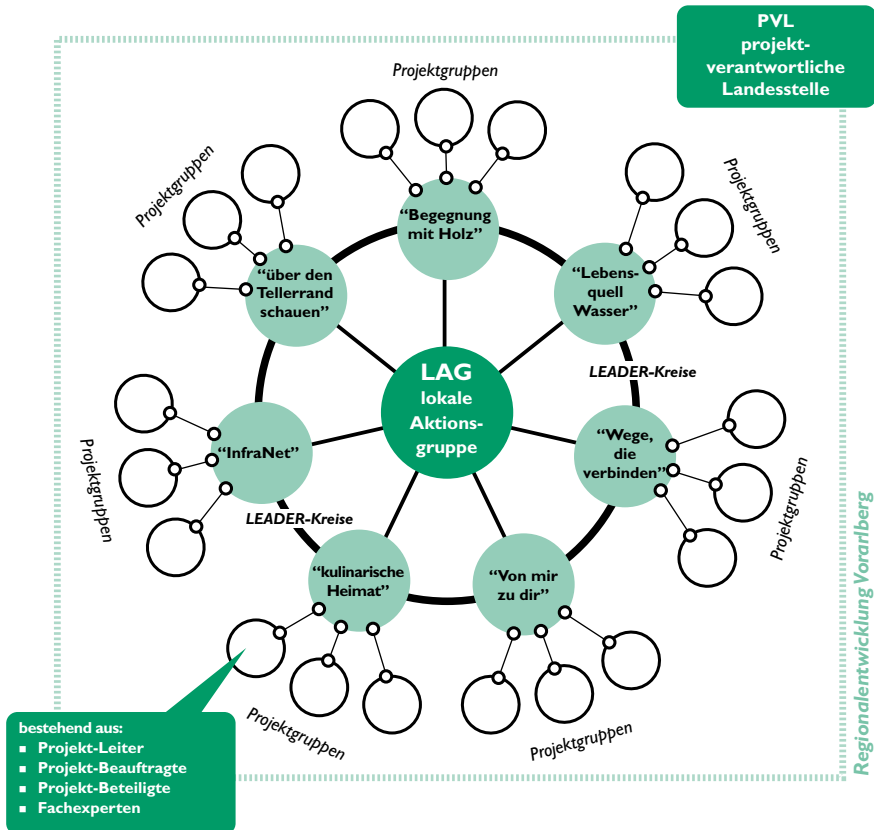
Vernetzung der Infrastruktur. Gemeinsames Planung und Betreiben der Infrastruktur von Wirtschaft und Tourismus steigert die Effizienz und Wertschöpfung in den Kommunen. Und entlastet ihr Budget. Kooperationen und Synergien stärken die Profilierung. Und senken die Kosten.

LEADER-Thema 7 – „Über den Tellerrand schauen“

Interregional. Mit Kooperationen zum Erfolg. Von Partnern profitieren. Regionale Zusammenarbeit birgt Synergiepotentiale, die allen Partnern weiterbringt. Erfahrungsaustausch auf interregionaler Ebene hilft bei der Bewältigung der eigenen Aufgaben.



ORGANISATION DER REGIONALENTWICKLUNG VORARLBERG



Aufgaben des Vereins:

LAG Vorarlberg (Vorstand):

- ist auf 2 Jahre gewählt
- Lenkungsausschuß für alle Projekte
- LAG-Management unterstützt administrativ die LEADER-Kreise und ist Verwaltungsstelle des Vereins

LEADER-Kreise:

- Synergien zwischen den Projekten herstellen
- strategische Ausrichtung sichern

Projektgruppen:

- operieren eigenständig auf lokaler, regionaler als auch interregionaler Ebene

Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg

Sitz: A-6861 Alberschwende, Hof 4 ■ www.leadervlbg.at ■ info@leadervlbg.at